

Razzia gegen Rechte im Nordosten

Rostock. Wegen des Verdachts des illegalen Waffenbesitzes haben Ermittler in Mecklenburg-Vorpommern 40 Objekte durchsucht, die 24 Beschuldigten aus der extrem rechten Szene gehören. Das Verfahren richte sich gegen Mitglieder der Gruppierung »Nationales Bündnis Löcknitz«, die »verfassungsfremde Ansichten« vertrete, sagte ein Sprecher der Staatsanwaltschaft Rostock am Dienstag. Zu den Verdächtigen gehörten weder Polizisten noch Bundeswehr-Angehörige. An den Durchsuchungen der Wohnungen, Büros und Nebengebäude im Landkreis Vorpommern-Greifswald waren 300 Beamte von der Landes- und der Bundespolizei beteiligt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/389254.razzia-gegen-rechte-im-nordosten.html>